POSTAKTUELL – Alle Haushalte

STADTANZEIGER

Amtsblatt der Stadt Zella-Mehlis

mit dem Ortsteil Benshausen einschließlich Ebertshausen

Jahrgang 35 | Freitag, den 30. Oktober 2026 | Nr. 22 / 44. Woche

Inhalt

- Öffentliche Bekanntmachung
- Öffnungszeiten des Bürgerservicebüros
- Jetzt vormerken: Am 11.11. ist wieder Rathaussturm
- Zwei Welten: Zwischen Süßwaren und Brandschutz
- Bauarbeiten in der Peter-Haseney-Straße abgeschlossen
- Diamantene Hochzeit: Seit 60 Jahren durch dick und dünn
- Veranstaltungen in der Bibliothek
- Verkehrsteilnehmer-schulung
- Silvesterfeuerwerk auf dem Lerchenberg
- Zella-Mehlis hinter 24 Türchen
- Dia-Vortrag im November
- Umfrage zu den Services der Bibliothek
- Herbstfestwoche im Kindernest Rodebach
- Martinstag am 11.11.
- Trio holt Bronze bei Enduro Vintage Trophy
- Ringer verteidigen Tabellenspitze

Nächster Redaktionsschluss: 2. November 2026

Nächster Erscheinungstermin: 13. November 2026

FSJ in der Stadtverwaltung

Seit September schnuppern drei junge Menschen aus Zella-Mehlis und Umgebung in die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in den nachgeordneten Einrichtungen der Stadtverwaltung. Sie sind in der Stadt- und Kreisbibliothek, dem Kinder- und Jugendfreizeittreff und im Kindernest Rodebach tätig.

Mobilität der Zukunft

Ein Lkw-Ladepark wurde kürzlich in Zella-Mehlis durch die TEAG eingeweiht. Zur offiziellen Eröffnung ging es um die Standortvorteile der Stadt und die Mobilität der Zukunft. Der Lkw-Ladepark in Zella-Mehlis ist einer von insgesamt acht Standorten in Deutschland, die MSC-Laden bis 1000 Kilowatt bieten.

Vier Städte, vier Auftakte: Wir 4 ist gestartet

Mit vier Auftaktveranstaltungen haben die KAG-Städte den WIR 4 - Vier-Städte-Gutschein vorgestellt. Die Aktionen haben das gemeinsame Angebot in der Region bekannt gemacht. Bürgerinnen und Bürger sowie Unternehmen und Händler zeigten großes Interesse. Inzwischen beteiligen sich bereits 53 Akzeptanzstellen.

Wir4
DER 4-STÄDTE-GUTSCHEIN

Amtliche Mitteilungen

Öffentliche Bekanntmachung

gemäß § 40 (2) Satz 1 Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) i. V. m. § 1 ff. Thüringer Bekanntmachungsverordnung (ThürBekVO) i. V. m. § 18 (4) Hauptsatzung der Stadt Zella-Mehlis

Beschlüsse des Ausschusses für Bauwesen, Stadtsanierung und Umwelt

24. Sitzung vom 20.10.2026 (außerordentliche Sitzung)

TOP 3
Antrag auf Baugenehmigung - Nutzungsänderung der ehem. Arztpraxis in gewerbliche Nutzung, Flurstück 3230/4, 98544 Zella-Mehlis
(Vorlagen-Nr. 2026/0066)

TOP 4
Vergabe einer Bauleistung: Kita „Sandhasennest“ OT Benshausen, Albrechtser Straße 13
Umbau und energetische Sanierung
Los 12 Innenputz
Art der Vergabe: öffentliche Ausschreibung
(Vorlagen-Nr. 2026/0067)

TOP 5
Vergabe einer Bauleistung: Kita „Sandhasennest“ OT Benshausen, Albrechtser Straße 13
Umbau und energetische Sanierung
Los 19 Metallbauarbeiten
Art der Vergabe: öffentliche Ausschreibung
(Vorlagen-Nr. 2026/0068)

TOP 6
Vergabe einer Bauleistung: Kita „Sandhasennest“ OT Benshausen, Albrechtser Straße 13
Umbau und energetische Sanierung
Los 20 Holzfassade
Art der Vergabe: öffentliche Ausschreibung
(Vorlagen-Nr. 2026/0069)

TOP 7
Vergabe einer Bauleistung: Zella-Mehlis, Straßeninstandsetzung Oberzella und
Albrechtser Weg
Art der Vergabe: Freihändige Vergabe
(Vorlagen-Nr. 2026/0070)

TOP 8
Vergabe einer Bauleistung: Zella-Mehlis, Straßeninstandsetzung Teilabschnitt Hauptstraße
Art der Vergabe: Freihändige Vergabe
(Vorlagen-Nr. 2026/0071)

Nichtamtliche Mitteilungen

Öffnungszeiten Bürgerservicebüro

Die Öffnungszeiten des Bürgerservicebüros im Rathaus Zella-Mehlis werden aufgrund der Kundennachfrage angepasst. Ab sofort gelten folgende Öffnungszeiten:

Montag:	nach Vereinbarung
Dienstag:	9 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Mittwoch:	9 bis 12 Uhr
Donnerstag:	9 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr
Freitag:	9 bis 12 Uhr

Das Bürgerservicebüro ist erreichbar unter: Telefon: +49 3682 852 - 150 und per E-Mail: buergerservice@zella-mehlis.de.

Im Bürgerservicebüro finden Bürgerinnen und Bürger ihren ersten Ansprechpartner, egal, mit welchem Anliegen sie sich im Rathaus melden. Ziel ist es, offene Fragen schnell und unkompliziert zu bearbeiten. So wurden mit der Eröffnung des Bürgerservicebüros nicht nur einzelne Arbeitsprozesse zusammengeführt, sondern auch die Digitalisierung vorangetrieben. Über das Internet-Tool Rathaus online lassen sich verschiedene Anliegen, darunter beispielsweise Wohnsitzanmeldung, SEPA-Lastschriftmandate, Kita-Anmeldungen, Hundesteueranmeldung und die Vermietung von städtischen Räumen, online erledigen. Das Bürgerservicebüro wurde im August 2025 eröffnet.

Am 11.11. ist wieder Rathausturm

Am 11.11. starten die Freunde der fünften Jahreszeit wieder in die närrische Saison. Im vergangenen Jahr haben die drei Zella-Mehliser Vereine - Mehliser Carneval Club, Karnevalverein Benshausen und Carneval Verein Messina - gemeinsam mit der Stadt die alte Tradition des Rathaussturms wieder aufleben lassen. Auch in diesem Jahr wollen die Närrinnen und Narren wieder die Macht im Rathaus übernehmen werden und werden pünktlich um 15.11 Uhr das Gebäude stürmen. Ob Bürgermeister Torsten Widder sie widerstandslos hereinbittet, bleibt abzuwarten … alle interessierten Zuschauer sind herzlich willkommen.

Funktion im Rathaus online wird erweitert: Online-Meldung des Nebenwohnsitzes möglich

Eine wichtige und viel genutzte Funktion im Angebot von Rathaus online wird zum 1. November 2026 ausgebaut. Dort ist es dann nicht nur möglich, die elektronische Wohnsitzanmeldung (eWA) vorzunehmen, sondern Bürgerinnen und Bürger können auch eine weitere Wohnung als Haupt- oder Nebenwohnung anmelden.

Der Online-Dienst, der durch die Stadt Zella-Mehlis im Rathaus online zur Verfügung gestellt wird, unterstützt bei der Bestimmung der Haupt- und Nebenwohnung und berücksichtigt dabei unterschiedliche Wohnsituationen. Es wird im Bedarfsfall ein ergänzender Fragebogen bereitgestellt. Die Angaben werden für die Meldebehörde aufbereitet und gemeinsam mit dem Antrag übermittelt.

Die elektronische Wohnsitzanmeldung (eWA) wurde bereits im August diesen Jahres in den digitalen Angeboten hinterlegt. Somit können Bürgerinnen und Bürger nach einem Umzug die Änderung ihres Wohnsitzes bequem online anmelden, ohne dafür ins Rathaus kommen zu müssen.

Die elektronische Wohnsitzanmeldung ist eine Alternative zum Behördengang und erleichtert die Formalitäten nach dem Umzug. Mit der Erweiterung um die Anmeldung eines Nebenwohnsitzes steigt der Service für Bürgerinnen und Bürger, da diese Funktion häufig nachgefragt wird.

Die elektronische Wohnsitzanmeldung ist ein länderübergreifendes Digitalisierungsprojekt der Freien und Hansestadt Hamburg, das gemeinsam mit dem Bundesministerium des Innern und für Heimat (BMI) nach einem „Einer für Alle Prinzip“ umgesetzt wird. Dabei kümmert sich jedes Bundesland um einen bestimmten Bereich und stellt seine Services allen anderen zur Verfügung. Das Angebot der Senatskanzlei Hamburg digitalisiert erstmals den gesamten Ummeldungsprozess.

Zum Rathaus online der Stadt Zella-Mehlis:
https://zella-mehlis.de

Zella-Mehlis als Standort für Mobilität der Zukunft

Mit der Einweihung des TEAG Mobil-Megawatt-Ladeparks am Lomo-Autohof wurden nicht nur die Standortvorteile der Stadt hervorgehoben, sondern auch von Zella-Mehlis als Standort für Mobilität der Zukunft gesprochen.

Viele Faktoren im Bereich Infrastruktur - von Lage, Einkaufsmöglichkeiten, Übernachtungsangeboten bis hin zu Sanitäreinrichten - passen in Zella-Mehlis zusammen, wie Dr. Christian Thewißen, Vorstand der Thüringer Energie AG (TEAG) bei der offiziellen Eröffnung betonte. Mit dem neuen Lkw-Ladepark werde jetzt auch die Lade-Infrastruktur vorgehalten, was ein „Meilenstein für die Elektrifizierung des Schwerlasttransportes“ bedeute. Immerhin 2000 vollelektrische Sattelzugmaschinen gibt es bereits in Deutschland, die solche Ladepunkte, wie sie TEAG und Lomo-Autohof bieten, ansteuern.

Der Lkw-Ladepark in Zella-Mehlis ist einer von insgesamt acht Standorten in Deutschland, in Thüringen sollen es zukünftig fünf Standorte sein. Diese bieten MSC-Laden bis 1000 Kilowatt, wie Dr. Christian Thewißen erklärte. Damit seien Lkw in 45 Minuten geladen, ein Pkw wäre bei dieser Leistung bereits nach fünf Minuten geladen. 700 Kilometer könnten so zurückgelegt werden.

Die Zusammenarbeit mit der Stadt während der Umsetzung des Projektes von TEAG und Lomo-Autohof-Betreiber wurde durch Dr. Christian Thewißen positiv hervorgehoben. Auch Thomas Walther, Abteilungsleiter Energie und Klima im Thüringer Umweltministerium, weiß um die Standortvorteile: Mit dem Angebot am Lomo-Autohof sowie an Toschis Station verfügt die Stadt nun über zwei Hochleistungsladepunkte.

„Es geht hier um ein Projekt, das weit über die Grenzen unserer Stadt hinaus Bedeutung hat“, sagte Torsten Widder zur Eröffnung. Der TEAG-Mobil-Megawatt-Ladepark sei ein wichtiger Baustein für die Mobilität der Zukunft. „Und ich freue mich, dass dieser Baustein hier in Zella-Mehlis liegt.“ Man müsse aufgrund der Lage an der Verkehrsachse der A71 mit den technischen und wirtschaftlichen Entwicklungen Schritt halten. Er dankte den Vertretern der TEAG und allen an der Umsetzung Beteiligten sowie den Ideengebern und Eigentümern des Lomo-Autohofs, Familie Koschitzky. Das Projekt zeige, wie unterschiedliche Interessen, Anforderungen und Vorstellungen zusammengeführt wurden, um ein gemeinsames Ergebnis zu erreichen.

„Das Projekt stärkt den Standort Zella-Mehlis an der A71, bringt moderne Infrastruktur ins Oberzentrum Südthüringen und macht deutlich, dass Zukunftstechnologien nicht nur in großen Ballungsräumen entstehen“, so Torsten Widder. Zella-Mehlis steht damit einmal mehr für gute Rahmenbedingungen für Unternehmen und für neue Technologien und Entwicklungen. Ein weiterer Schritt in Richtung moderne Mobilität ist gemacht, so Torsten Widder abschließend.

48
C. Max
Zwei Welten. Eine Haltung.
Deine Feuerwehr.
Werde jetzt Mitglied
in der Freiwilligen
Feuerwehr Zella-Mehlis.
Zella-Mehlis

Zwei Welten: Zwischen Süßwaren und Brandschutz

Christian Max war schon lange fasziniert von der Einsatzbereitschaft der Kameraden bei der Feuerwehr. Allerdings hat sich der Zella-Mehliser viele Jahre nicht getraut, selbst auch aktiv zu werden. Erst vor vier Jahren hat er dann die Gelegenheit genutzt. Seither ist er dabei und hat viel erreicht.

„Ich musste einen Weg im Rathaus erledigen und hab gedacht, jetzt frag ich einfach mal", erinnert sich Christian Max daran, wie er 2022 zur Feuerwehr kam. „Und dann wurde mir gesagt, ich soll einfach mal ins Feuerwehrgerätehaus gehen." Gesagt, getan. Dort treffen sich die Zella-Mehliser Kameraden nämlich immer am Montagnachmittag.

Der damals 35-Jährige begann seine Ausbildung. Und das obwohl es zu dem Zeitpunkt auch beruflich viele Veränderungen gab. Denn der Zella-Mehliser arbeitet bei Storck in Ohrdruf. Damals war er für den innerbetrieblichen Transport zuständig und wollte sich weiterqualifizieren. Er drückte also doppelt die Schulbank - tagsüber beruflich und in der Freizeit auch bei der Feuerwehr. „Das war herausfordernd, aber es hat auch Spaß gemacht und es hat ja geklappt", sagt er zurückblickend und lacht. Heute ist er bei Storck Anlagenführer und prüft die verschiedensten Parameter während Merci und Co. über das Band laufen, er überwacht gemeinsam mit Kollegen die Anlagen und technischen Prozesse, bevor die fertigen Süßwaren zum Verpacken weiterlaufen.

Die Tätigkeit bei der Feuerwehr ist für Christian Max ein schöner Ausgleich zum Berufsalltag. Nach seinem Einstieg hat er 2023 die Ausbildung zum Truppmann absolviert, 2024 folgten die als Sprechfunker und Atemschutzgeräteträger und 2025 schließlich als Maschinist und Truppführer. „Ich habe alles erreicht, was ich wollte", sagt Christian Max, der in diesem Jahr außerdem auch den LKW-Führerschein, unterstützt von der Stadt Zella-Mehlis, abgelegt hat.

Heute ist Christian Max froh, damals die Gelegenheit ergriffen zu haben. Denn die Feuerwehr, die Kameraden und die vielfältigen Aufgaben im Ehrenamt möchte er nicht mehr missen.

Zum Kontaktformular

Bauarbeiten in der Peter-Haseney-Straße abgeschlossen

Rechtzeitig zum Herbst - und damit wie geplant - ist die umfangreiche Baumaßnahme in der Peter-Haseney-Straße abgeschlossen. Ziel des Gesamtprojekts, das von der Baufirma Strabag GmbH realisiert wurde, war die Erneuerung der Verrohrung des Ruppertsbachs sowie die Sanierung und Verbesserung der Oberflächenentwässerung. Die Stadt kommt damit ihrer Pflicht an kommunalen Straßen, der Gewässerunterhaltung und auch der Verkehrssicherung nach.

Es wurde im Zuge der Bauarbeiten, die im Juni begannen, eine neue Stützwand gesetzt und der Ruppertsbach auf rund zehn Metern neu verrohrt. Dieser fließt von der Heinrich-Heine-Straße kommend an der Peter-Haseney-Straße unterirdisch weiter. Außerdem wurde die Auflaufkaskade, das sogenannte Tosbecken, auf rund fünf Metern angepasst.

Bürgermeister Torsten Widder bedankt sich bei der Baufirma Strabag GmbH für zuverlässige sowie fach- und fristgerechte Umsetzung.

Für die Baumaßnahme hat die Stadt rund 428.000 Euro investiert. Nötig geworden war dies aufgrund des baulichen Zustands des Durchlassbauwerks.

Im Rahmen von Untersuchungen wurde ein erheblicher Sanierungsbedarf festgestellt, da der Abfluss des Ruppertsbachs vor dem Durchlass an der B62 beeinträchtigt war. Darüber hinaus kam es auf einem privaten Grundstück zu einem Bodeneinbruch, der die Dringlichkeit der Maßnahme zusätzlich verdeutlichte. Die Problemstellungen wie defekte Stützmauer, eingebrochene Verrohrung und Straßenentwässerung sind mit dem Abschluss der Baumaßnahme nun rechtzeitig zum regenreichen Herbst behoben.

FSJ in der Stadtverwaltung: Drei junge Menschen engagieren sich für Kinder und Jugendliche

Seit September schnuppern drei junge Menschen aus Zella-Mehlis und Umgebung in die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in den nachgeordneten Einrichtungen der Stadtverwaltung Zella-Mehlis. Bürgermeister Torsten Widder, Fachbereichsleiterin Nadine Wirth und Fachbereichsleiterin Annika Ansorg sowie Bibliotheksleiterin Daniela Bickel haben sie in dieser Woche offiziell zu ihrem Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ) begrüßt.

In der Stadt- und Kreisbibliothek möchte Elena Schmidt ihrer Kreativität nachgehen und vor allem mit den jüngsten Bibliotheksnutzern arbeiten. Für Marlen Eichler ist das FSJ im Kinder- und Jugendfreizeittreff „ein nach-Hause-kommen-Gefühl“, wie sie selbst sagt, da sie die Einrichtung und die Mitarbeiterinnen bereits aus ihrer Kinder- und Jugendzeit kennt. Ob sie selbst in die Kinder- und Jugendarbeit einsteigen möchte, das will sie im FSJ herausfinden.

Auch Anna Spörl, die im städtischen Kindergarten „Kindernest Rodebach“ ihr FSJ absolviert, wollte sich zunächst ganz in der Praxis ausprobieren, bevor sie ein Studium oder eine Ausbildung beginnt. „Ich arbeite gern mit den Kindern zusammen und kann mir vorstellen, später etwas im pädagogischen Bereich zu machen“, sagt sie.

„Sich zunächst für ein FSJ zu entscheiden, um herauszufinden, was einem selbst gut liegt, ist die richtige Intension. Denn wenn Menschen in ihrem Berufsleben etwas mit Herzblut tun, ist das herausragend“, sagte Fachbereichsleiterin Annika Ansorg.

Bürgermeister Torsten Widder begrüßte es als Privileg, wenn junge Menschen durch ein FSJ in der Stadtverwaltung Zella-Mehlis herausfinden, in welche berufliche Richtung es später einmal gehen soll. Er wünschte den dreien viel Spaß und viel Erfolg. „Und vielleicht sieht man den ein oder anderen auch wieder bei uns in der Stadtverwaltung, denn auch dieser Bereich zeigt, wie vielfältig die Möglichkeiten sind, bei uns tätig zu werden.“

Diamantene Hochzeit: Seit 60 Jahren gehen Regina und Horst Beuthe durch dick und dünn

Als Regina und Horst Beuthe am 24. September 1966 vor den Traualtar treten, war für beide klar, dass sie den Rest ihres Lebens miteinander verbringen möchten. In diesem Jahr feiern die beiden ihr 60-jähriges Ehejubiläum. Die diamantene Hochzeit ist nicht nur Anlass, mit der Familie zu feiern und viele Glückwünsche, darunter die des Bürgermeisters Torsten Widder, entgegenzunehmen, sondern auch auf 60 bewegte Jahre zurückzuschauen.

Kennengelernt hatten sich Regina und Horst Beuthe in der Thüringer Kugellagerfabrik. „Sie gefiel mir gleich, und sie war die Attraktivste“, sagt Horst Beuthe, wenn er an die erste Begegnung denkt. „Es war nicht Liebe auf den ersten Blick, aber es ist gewachsen“, sagt Regina Beuthe. Weil beide in Schichten arbeiteten, war anfangs die gemeinsame Zeit rar. Nicht selten wurde die Pause überzogen. Nach einem gemeinsam Urlaub stand für beide fest: Wir werden heiraten.

Schnell wuchs nach der Hochzeit die Familie, die heute vier Kinder, acht Enkel und sieben Urenkel zählt. Die Suche nach einer passenden Wohnung begann, was für Horst Beuthe ein Grund war, beruflich zur Wohnungsgesellschaft zu wechseln. „Wir waren für uns und nicht, wie andere, bei den Eltern“, sagt das Paar rückblickend. Gleichwohl sie immer auf die Unterstützung der Familie zählen konnten. Horst Beuthe arbeitete auch nach Feierabend, verdiente sich bei Kartoffelaktionen etwas dazu, während seine Regina zu Hause Verantwortung und Organisation übernahm. „Sie hat alles zusammengehalten“, sagt Horst Beuthe dankbar. Auch bei der Erfüllung seiner Ehrenämter nach der Friedlichen Revolution als Gründungsmitglied der SPD-Ortsgruppe und deren langjähriger Vorsitzender sowie als jahrzehntelanges Stadtratsmitglied habe sie ihn immer unterstützt. „Er war immer ein ehrlicher und fairer Verhandlungspartner. Immer mit Ziel, etwas Gutes für die Stadt zu erreichen“, sagt Torsten Widder zum ehemaligen Stadtratskollegen und heutigen Ehrenstadtrat und gratuliert zum Ehejubiläum: „Dass zwei gemeinsam durch dick und dünn gehen und das seit mehr als 60 Jahren, ist nicht mehr selbstverständlich“, würdigt der Bürgermeister das Ehejubiläum.

Dass die Ehe immer gehalten hat, daran haben beide gearbeitet, wie sie sagen. „Man muss sich beistehen und man muss wissen, dass es auch mal bergab geht, ohne dabei erschrocken zu sein“, fasst Horst Beuthe das Geheimnis einer langen Ehe zusammen.

KAG Oberzentrum Südthüringen

AUCH ONLINE ERHÄLTLICH

VERSCHENKE EIN LÄCHELN ... UND 1000 MÖGLICHKEITEN

VIEL SPASS BEIM SCHENKEN

Ob als Gutscheinkarte (erhältlich an den Verkaufsstellen) oder rund um die Uhr im Internet: Mit unserem Stadtgutschein verschenkst Du ein Stück Heimat – persönlich oder per WhatsApp & Co. Viel Spaß!

1000 MÖGLICHKEITEN BEIM EINLÖSEN

Von Beauty bis Shopping und von Kultur bis Cafe: Der Gutschein kann in allen teilnehmenden Betrieben – auch in Teilbeträgen – eingelöst werden. Perfekt für einen Einkaufsbummel.

EIN LÄCHELN FÜR DIE GANZE STADT

Wir bringen leben in die City. Denn der Gutschein kann nur bei teilnehmenden Betrieben in unserer Stadt eingelöst werden. Das bindet die Kaufkraft, stärkt die lokalen Unternehmen und macht Lust auf mehr. Keep smiling!

vierstaedtegutschein.de

Wir4
DER 4-STÄDTE-GUTSCHEIN

Vier Städte, vier Auftakte: WIR 4 ist gestartet und das Netzwerk wächst

Mit vier Auftaktveranstaltungen jeweils in Oberhof, Schleusingen, Suhl und Zella-Mehlis haben die KAG-Städte den WIR 4 - Vier-Städte-Gutschein vorgestellt. Die Aktionen haben das gemeinsame Angebot in der Region bekannt gemacht. Bürgerinnen und Bürger sowie Unternehmen und Händler zeigten großes Interesse. Inzwischen beteiligen sich bereits 53 Akzeptanzstellen. Zahlreiche weitere Unternehmen stehen kurz vor der Umsetzung.

Oberhof, Schleusingen, Suhl und Zella-Mehlis haben den Start des gemeinsamen Vier-Städte-Gutscheins mit Veranstaltungen begleitet. Die Auftakte boten erstmals eine Gelegenheit, das neue Angebot vor Ort kennenzulernen und seine Möglichkeiten zu entdecken. Dabei zeigte sich: Die Idee, regionale Angebote über die Stadtgrenzen hinweg miteinander zu verbinden, stößt sowohl bei Bürgerinnen und Bürgern als auch bei der örtlichen Händlerschaft auf positive Resonanz.

In Schleusingen konnten Besucherinnen und Besucher bei der Slusia Night an einer Verlosung teilnehmen. In Suhl wurde die Vorstellung des Gutscheins beim Themenmarkt und Heimatshoppen vorgenommen. In Oberhof wurde der Vier-Städte-Gutschein beim Kinderfest im Kurpark vorgestellt.

In Zella-Mehlis stellte die KAG den Gutschein beim Stadtfest vor. In einer Fotobox im Festzelt, konnten die Besucherinnen und Besucher Bilder mit einem übergroßen WIR-4-Gutschein aufnehmen. Insgesamt entstanden 402 Fotos, darunter 44 mit dem Gutscheinmotiv. Am Sonntagnachmittag zog Bürgermeister Torsten Widder gemeinsam mit Wirtschaftsförderin Estelle Gutberlet die Gewinnerinnen und Gewinner. Sechs Gutscheine wurden übergeben.

Im nächsten Schritt geht es darum, das Angebot weiter auszubauen und im Alltag der vier Städte zu etablieren. Derzeit umfasst das Netzwerk 53 Akzeptanzstellen. Zugleich steht das Projektteam mit zahlreichen weiteren potenziellen Partnern im Gespräch. Das Interesse der Händlerschaft ist groß und somit wächst der Kreis der beteiligten Unternehmen stetig.

„Der Vier-Städte-Gutschein macht deutlich, welchen Mehrwert die Zusammenarbeit unserer vier Städte schaffen kann. Wir bündeln unsere Angebote und eröffnen den Menschen zusätzliche Möglichkeiten, regional einzukaufen und die Vielfalt unserer Städte zu entdecken“, sagt Alexander Brotführer, Vorsitzender der KAG Oberzentrum Südthüringen.

Der WIR 4 - Vier-Städte-Gutschein kann bei teilnehmenden Akzeptanzstellen in Oberhof, Schleusingen, Suhl und Zella-Mehlis eingelöst werden. Er verbindet damit Angebote aus vier Städten und ermöglicht es, den Gutschein auch außerhalb des eigenen Wohnortes zu nutzen. Erhältlich ist der Gutschein direkt vor Ort in den Tourist-Informationen der vier Städte. Darüber hinaus kann der Gutschein jederzeit online unter www.vierstaedtegutschein.de erworben und individuell gestaltet werden. Das Angebot richtet sich an Bürgerinnen und Bürger ebenso wie an Gäste der Region. Unternehmen können außerdem die WIR-4-Jobkarte nutzen, um ihren Beschäftigten eine regionale Einkaufsmöglichkeit als Mitarbeiterleistung anzubieten.

Die KAG und die vier Mitgliedsstädte setzen darauf, das Netzwerk der Akzeptanzstellen weiter zu vergrößern und den Gutschein noch bekannter zu machen. Händler, Gastronomen, Dienstleister und touristische Anbieter, die sich beteiligen möchten, können Kontakt mit dem Projektteam aufnehmen.

Weitere Informationen zum Vier-Städte-Gutschein, zu den teilnehmenden Akzeptanzstellen und zur Abwicklung sind auf der Projektwebsite sowie auf den Social-Media-Kanälen der Kommunalen Arbeitsgemeinschaft Oberzentrum Südthüringen auf Facebook, Instagram, LinkedIn und YouTube zu finden. Auf dem YouTube-Kanal stehen Tutorials bereit, die die Nutzung des Gutscheins für Kundinnen und Kunden, die Abwicklung für Akzeptanzstellen sowie die Möglichkeiten für Unternehmen erläutern. Gerne können Interessierte auch gezielte Anfragen zum Vier-Städte-Gutschein per E-Mail an: kontakt@kag.zella-mehlis.de richten.

Impressum

Stadtanzeiger
Amtsblatt der Stadt Zella-Mehlis
Herausgeber: Stadt Zella-Mehlis, Rathausstr. 4, 98544 Zella-Mehlis
Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verantwortlich für amtlichen Teil:** Stadtverwaltung Zella-Mehlis **Verantwortlich für nichtamtlichen Teil:** LINUS WITTICH Medien KG, Ilmenau **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, erreichbar unter Tel.: 0 36 77 / 20 50 - 0, E-Mail: info@wittich-langewiesen.de **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Anke Neubert – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die zzt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise:** 14täglich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet: Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 3,50 € (inkl. Porto und gesetzlicher MWSt.) beim Verlag bestellen. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

Wir gratulieren

Stadt Zella-Mehlis
www.zella-mehlis.de

an: Stadtverwaltung Zella-Mehlis
Büro Bürgermeister
Rathausstraße 4
98544 Zella-Mehlis

Einverständniserklärung

(bitte zutreffendes ankreuzen)

Hiermit erteile ich der Stadt Zella-Mehlis die Erlaubnis,

☐ meine Jubiläumsgeburtstage ab dem 70. Geburtstag jedes fünfte Jahr und ab dem 100. Geburtstag jedes Jahr im Stadtanzeiger zu veröffentlichen.

☐ meine personenbezogenen Daten hinsichtlich meine Person betreffender Jubiläumsgeburtstage ab dem 90. Geburtstag jedes fünfte Jahr und ab dem 100. Geburtstag jedes Jahr an das Landratsamt Schmalkalden-Meiningen zu übermitteln.

Hinweis:
Die Übermittelung Ihrer Daten an das Landratsamt Schmalkalden-Meiningen dient ausschließlich dem Zweck, dass Sie auch von dort Glückwünsche zur Ihrem Jubiläumsgeburtstag erhalten dürfen.

Name: ----------

Geburtsdatum: ----------

Aktuelle Anschrift: ----------

Die Bestimmungen zum Datenschutz habe ich zur Kenntnis genommen.
Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter https://www.zella-mehlis.de/datenschutz

Zella-Mehlis, den _____ _____
(Unterschrift)

Hier einfach abtrennen
und abschicken.

Veranstaltungen

Veranstaltungen in der Stadt- und Kreisbibliothek

Montag, 2. November, 16.30 Uhr
Bu ... u ... Mu: Buch und Musik für kleine Menschen bis 3

Dienstag, 3. November, 16 Uhr
Sicherheit im Netz:
Das Internet verstehen, Risiken erkennen, sicher handeln
Thema: Erste Hilfe bei digitalen Notfällen - was tun, wenn nichts mehr geht?
Was tun, wenn der Computer plötzlich streikt oder eine verdächtige Nachricht auf dem Bildschirm erscheint? Unter dem Motto „Das Internet verstehen, Risiken erkennen, sicher handeln" gibt die Veranstaltung praktische Tipps für mehr Sicherheit im digitalen Alltag.
Die Teilnehmenden erfahren, wie sich kleinere technische Probleme selbst lösen lassen, worauf bei digitalen Risiken zu achten ist und wie man in Notfällen richtig reagiert.
Eintritt frei.

Mittwoch, 4. November, 16 Uhr
Abenteuer Vorlesen
Du bist dran: zeige deine Lieblingsbücher!

Die Verkehrswacht lädt ein

Verkehrsteilnehmer SCHULUNG

Wann: **06.11.2026 um 19:00 Uhr**
Wo: **Gaststätte „Goldener Hirsch in Benshausen**

Deutsche Verkehrswacht
Verkehrswacht Benshausen und Umgebung e.V.

Kaffee-Kult im Thüringer Wald: Provinzkultur e. V. lädt zu einem genussvollen Abend mit Holger Herfurth

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe BürgerGalerie lädt der Verein Provinzkultur am am 12. November um 19 Uhr ins Bürgerhaus Zella-Mehlis ein.

Interessante Einblicke in die Welt des Kaffees vom Anbau in südamerikanischen Ländern über Qualitäten, Geschmacksnuancen, das Shipping bis hin zu den Sorten, Röstverfahren und deren Wirkung geben Gespräch und Präsentation von und mit Holger Herfurth an diesem Abend im Bürgerhaus - einschließlich frisch gerösteter Kaffeespezialitäten.

Die Tradition des Kaffeegenusses reicht in Zella-Mehlis bis in die vorletzte Jahrhundertwende. Die hiesige Firma Hugh fertigte erfolgreich Kaffeemühlen, mit denen man zu Hause und auf Reisen rohe Bohnen frisch mahlen konnte - heute im Stadtmuseum Beschußanstalt zu besichtigen.

Holger Herfurth entdeckte im Selbstversuch, dass „durch längeres Rösten bei niedrigerer Temperatur ein verträglicherer und aromatischerer Kaffee entsteht."

Er betreibt seit über 15 Jahren die Sunbean-Kaffee-Manufaktur in Zella-Mehlis und eine weitere, verarbeitet jährlich ca. 30 Tonnen Rohkaffee und sorgt damit für echten Kaffeegenuss weit über die Region hinaus. Jahrelang war das Sunbean mit seinem besonderem Charme auch eine angesagte Café- und Kulturlocation, in der Herfurth mitunter selbst jazzte. Nun betreibt er sein Kaffeegeschäft vom Stammsitz in der Heinrich-Ehrhardt-Straße.

Doch wie kam der gelernte Polsterer zu kolumbianischen Kaffeebauern und zum Betrieb von Röstereien? Das will Holger Herfurth in einem Gespräch mit Sandra Hyneck erzählen, bebildern und sich den Fragen und Anregungen des Publikums stellen.

Eine Getränkebar und die Galerie im Bürgerhaus werden am 12. November ab 18.30 Uhr für Besucher geöffnet sein. Eintritt: frei (Spenden willkommen)

Kultur / Tourist-Information

Zella-Mehlis hinter 24 Türchen

Auch in diesem Jahr versüßt der beliebte Zella-Mehliser Schokoladenadventskalender die Vorweihnachtszeit. Das diesjährige Motiv zeigt das winterlich verschneite Rathaus und bringt ein Stück Heimat in die Adventszeit. Der Kalender ist in limitierter Auflage zum Preis von 7,50 Euro in der Tourist-Information Zella-Mehlis erhältlich

Dia-Vortrag im November: Grönland und Spitzbergen

Im nächsten Dia-Vortrag wird Thomas Lange von „Grönland und Spitzbergen - Länder der Extreme“ berichten. Am Dienstag, 17. November, ist er um 19.30 Uhr in der Bürgerhaus-Scheune zu Gast.

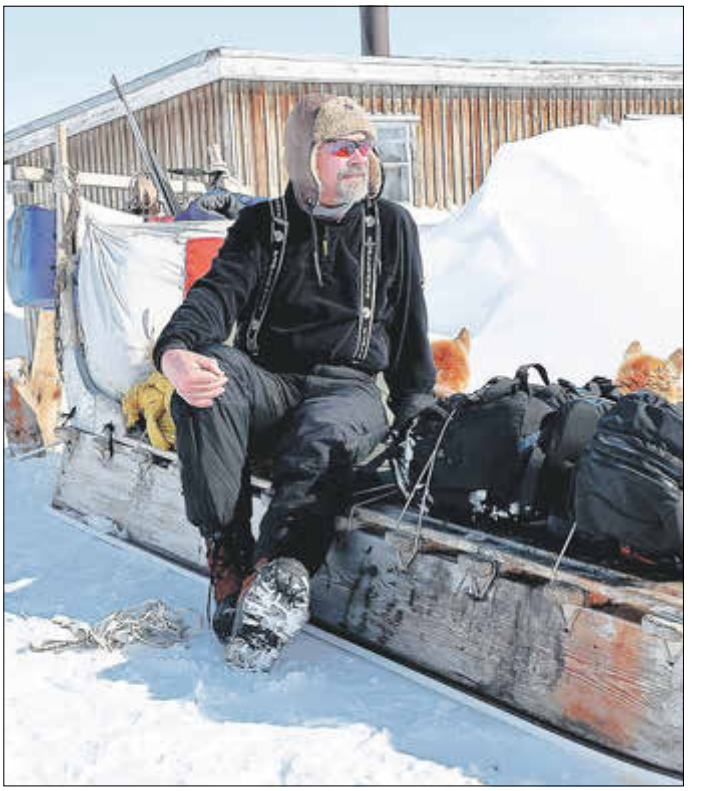
Grönland und Spitzbergen sind zwei beeindruckende, aber ungleiche Inseln im hohen Norden. Gemeinsam ist ihnen eine einzigartig faszinierende Natur und das Fehlen von Massentourismus.

Während aber das dänisch autonome Grönland mit einer Länge von 2670 Kilometern und einer Breite von maximal 1050 Kilometern die größte Insel der Welt ist, ist die Größe von Spitzbergen, welches zu Norwegen gehört, eher bescheiden.

Beide Inseln sind Inseln der Superlative. 80 Prozent von Grönland sind unter Eis begraben. Würden diese Eismassen nach Deutschland verfrachtet, wäre Deutschland unter einer acht Kilometer dicken Eisschicht begraben. Gleichzeitig würde das grönländische Festland dann durch den Wegfall des Gewichtes um 800 Meter angehoben. Das komplette Abschmelzen des Eises ließe den Meeresspiegel um 7,4 Meter ansteigen.

Der Fotograf und Autor Thomas Lange war auf beiden Inseln zu Fuß, mit dem Schiff und im Hundeschlitten unterwegs. Er berichtet mit beeindruckenden Bildern von einzigartigen vergletscherten Landschaften, wunderbaren Begegnungen mit Menschen und Tieren und von den Geschichten der Entdecker, wie zum Beispiel von Roald Amundsen und Umberto Nobile, die als erste Menschen 1926 von Spitzbergen aus den Nordpol im Zeppelin überflogen.

Der Eintritt beträgt 6 Euro (Vorverkauf und Abendkasse).



Hinweis:
Wir empfehlen eine telefonische Kartenreservierung unter 03682 / 482840 (Abholung an der Abendkasse bis 19.15 Uhr) oder sichern Sie sich Ihre Eintrittskarten im Kartenvorverkauf in der Tourist-Information Zella-Mehlis, L.-Anschütz-Str. 12
Öffnungszeiten: Mo-Fr 10-18 Uhr, Sa 9-13 Uhr

Vorschau auf die Termine 2027:
12. Januar 2027: Filmdoku „Mit dem Fahrrad nach Venedig“, Thomas Darr.
2. Februar 2027: Portugal - auf den Wegen des Südens, Ralf Schwan.
2. März 2027: Skandinavien - eine Radreise in die Arktis, Thomas Meixner.

Save the date: Herbstbasteln im Stadtmuseum am 15. November

Hurra! Weil es so schön war, gibt es auch in diesem Jahr im Stadtmuseum Beschußanstalt wieder den beliebten Bastelnachmittag, bekannt als Herbstbasteln.

Wie bereits aus den Vorjahren bekannt, richtet sich das Angebot an Kinder im Alter von fünf bis zwölf Jahren, natürlich sind auch die Eltern herzlich willkommen.

Am Sonntag vor dem „Glühwein am Schmiedefeuer" startet unser Angebot mit einem kleinen, ca. 20-minütigen Rundgang durch die Ausstellung. Unser Maskottchen Burni freut sich schon auf viele kleine Bastler, die mit ihm vor dem Basteln das Stadtmuseum erkunden wollen.

Danach geht's runter in die Bastelwerkstatt, wo vor allem Laternen und Co. entstehen sollen, gedacht als Einstimmung auf den Glühwürmchenumzug am 15. November zum „Glühwein am Schmiedefeuer" und vielleicht auch kleine bunte Geschenke für den Nikolaus.

Was ihr dazu braucht? Ein bisschen Kreativität und vorweihnachtliche Stimmung. Dann kommt der Spaß von ganz allein!

Wann und Wo:
Sonntag, 15. November 2026, 13 Uhr im Foyer des Stadtmuseums, Ende ca. 16 Uhr

Kosten:
Keine, Spenden willkommen!

Aus Platzgründen wird um Voranmeldung per Telefon (03682 464698) oder E-Mail (museum@zella-mehlis.de) bis zum 12. November 2026 gebeten.

Wir freuen uns wieder auf viele kleine und große kreative Bastelfans in unserem Stadtmuseum!

Informationen aus der Stadtbibliothek

Helfen Sie uns, unser Bibliotheksangebot zu verbessern!

Das Team der Stadt- und Kreisbibliothek startet eine Umfrage, um Bibliotheksangebot und Service noch weiterhin zu verbessern. Egal, ob Bibliotheksnutzer oder nicht, jeder ist aufgerufen, sich zu beteiligen. Denn: „Gemeinsam machen wir die Bibliothek noch besser".

Neben allgemeinen Fragen zu den Bibliotheksservices und dem Medienangebot in den verschiedenen Bereichen, wird beispielsweise auch zu den Veranstaltungen und Öffnungszeiten nachgefragt.

Ganz wichtig: Die Teilnahme ist freiwillig und anonym, die Antworten lassen keine Rückschlüsse auf konkrete Personen zu. Persönliche Angaben werden nicht abgefragt.

Gern kann der Fragebogen auf den folgenden zwei Seite ausgefüllt und an die Bibliothek übermittelt werden oder Sie scannen den QR-Code und beteiligen sich online an der Befragung.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

➤➤➤ Lesen Sie hierzu weiter auf der nächsten Seite ➤➤➤

Stadt- und Kreisbibliothek Zella-Mehlis | Rathausstraße 4 | 98544 Zella-Mehlis
ausleihe@zella-mehlis.de | 03682/852 555

Ihre Meinung ist uns wichtig!

Gemeinsam machen wir die Bibliothek noch besser

Die Teilnahme an dieser Umfrage ist freiwillig und anonym.
Ihre Antworten lassen keine Rückschlüsse auf Ihre Person zu.
Sie werden ausschließlich dazu verwendet, unser Bibliotheksangebot und unseren Service zu verbessern.
Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Wie zufrieden sind Sie allgemein mit unserer Bibliothek?

☐	☐	☐	☐	☐	☐
sehr zufrieden	zufrieden	eher zufrieden	Teils/teils	eher unzufrieden	unzufrieden

Wie zufrieden sind Sie mit den folgenden Bereichen unseres Bibliotheksservices?

	Sehr gut	Gut	Könnte besser sein	kann ich nicht beurteilen
1. Freundlichkeit des Teams	☐	☐	☐	☐
2. Beratung und Hilfe	☐	☐	☐	☐
3. Ausleihe und Rückgabe	☐	☐	☐	☐
4. Erreichbarkeit des Teams	☐	☐	☐	☐
5. Online-Katalog & Recherche	☐	☐	☐	☐
6. Atmosphäre in der Bibliothek	☐	☐	☐	☐
7. Arbeits- & Aufenthaltsmöglichkeiten	☐	☐	☐	☐
8. Veranstaltungen	☐	☐	☐	☐

Wie beurteilen Sie unser Medienangebot in den folgenden Bereichen?

Unser Medienangebot	Davon könnte es mehr geben	Das Angebot ist ausreichend	Davon könnte es weniger geben	kann ich nicht beurteilen
1. Belletristik	☐	☐	☐	☐
2. Sachbücher	☐	☐	☐	☐
3. Kinder- und Jugendbücher	☐	☐	☐	☐
4. Hörbücher	☐	☐	☐	☐
5. Zeitschriften	☐	☐	☐	☐
6. Filme / DVDs	☐	☐	☐	☐
7. Spiele / Tonies / Kekze	☐	☐	☐	☐

Welche Veranstaltungen sollten wir häufiger anbieten? Bitte wählen Sie bis zu fünf Antworten aus.

- ☐ Lesungen
- ☐ Vorträge & Gespräche
- ☐ Veranstaltungen für Kinder
- ☐ Veranstaltungen für Familien
- ☐ Angebote für Jugendliche
- ☐ Kreativangebote & Workshops
- ☐ Gaming & Spiele
- ☐ Digitale Angebote & Medienkompetenz
- ☐ Angebote für Senior*innen
- ☐ Buchvorstellungen & Literaturkreise
- ☐ Sprach- und Lernangebote
- ☐ Sonstiges:

_____

Wann würden Sie unsere Bibliothek gerne nutzen? Mehrere Antworten möglich.

Wochentage

- ☐ Montag
- ☐ Dienstag
- ☐ Mittwoch
- ☐ Donnerstag
- ☐ Freitag
- ☐ Samstag
- ☐ Sonntag

Tageszeit

- ☐ Vormittags
- ☐ 12–14 Uhr
- ☐ 14–16 Uhr
- ☐ 16–18 Uhr
- ☐ 18–20 Uhr

☐ Andere Zeiten:

_____

Zu welchen Zeiten würden Sie Veranstaltungen bevorzugt besuchen?

Zielgruppe	Vormittags	Nachmittags	Früher Abend	Wochenende
Kinder / Familie	☐	☐	☐	☐
Erwachsene	☐	☐	☐	☐

Wie erfahren Sie von unseren Angeboten?

- ☐ Aushänge / Plakate
- ☐ Website
- ☐ Social Media
- ☐ Zeitung / Stadtanzeiger
- ☐ Mitarbeitende der Bibliothek
- ☐ Freunde / Familie
- ☐ Ich erfahre bisher selten davon

☐ Sonstiges: _____

Wie möchten Sie am liebsten informiert werden?

- ☐ Website
- ☐ Instagram / Social Media
- ☐ Newsletter / E-Mail
- ☐ Plakate / Flyer
- ☐ Zeitung

☐ Sonstiges: _____

Wofür nutzen Sie die Bibliothek? Mehrere Antworten möglich.

- ☐ Medien ausleihen
- ☐ Lernen und Arbeiten
- ☐ Freunde treffen und Zeit verbringen
- ☐ Veranstaltungen besuchen

☐ Sonstiges: _____

Was wünschen Sie sich für die Zukunft unserer Bibliothek?

_____

_____

Alter:
☐ **unter 16** ☐ **16–25** ☐ **26–40** ☐ **41–60** ☐ **61–74** ☐ **75+**

Kindertagesstätten

Herbstfestwoche im „Kindernest Rodebach“

„Eine märchenhafte Reise durch den Herbst“, so lautet das Motto der diesjährigen Herbstfestwoche vom 2. bis 6. November in unserem Kindergarten „Kindernest Rodebach“.

Zum Auftakt am Montag besucht uns Liedermacher Thomas Koppe und wird alle Kinder mit seinem Mitmachkonzert „Kunterbunte Ohrwurmhits“ zum fröhlichen Singen und Bewegen bringen. In allen Altersbereichen wird es in der Festwoche neben vielfältigen Kreativangeboten reichlich tolle Möglichkeiten geben, den Herbst in seiner Vielfalt märchenhaft und kulinarisch mit allen Sinnen zu erleben. Geplant sind zum Beispiel: Hören, erzählen, spielen und darstellen von traditionellen Märchen; Auseinandersetzen mit einzelnen Märchenfiguren und deren typischen Eigenschaften; vielfältige Naturmaterialien sammeln und daraus Zauberstäbe und Kronen basteln sowie Mandalas legen und gestalten; Geräusche des Herbstwaldes mit verschiedenen Instrumenten darstellen und Zaubersprüche rhythmisch sprechen und klatschen; Märchenkekse backen und verzieren sowie verschiedene Märchenlieder singen und vieles mehr.

Zum Abschluss unserer Festwoche wird es neben einer Tombola mit tollen Preisen traditionell am Freitag, 6. November, ab 17 Uhr, leckeren Kinderpunsch und Bratwürste geben, bevor wir dann um 18.30 Uhr den Laternenumzug durch unser Wohngebiet starten, den die „Hotsticks“ aus Viernau mit ihrer coolen Trommelmusik begleiten.

Für unseren Laternenumzug bitten die Kinder wieder mit kleinen Wurfzetteln im Briefkasten unserer Nachbarn um das Aufstellen einer Kerze oder eines Lichtes, um unser Wohngebiet erneut hell erstrahlen zu lassen.

Wir laden alle Kinder mit ihren Eltern, Geschwistern und Großeltern sowie unsere Nachbarn und alle Interessierten herzlichst als unsere Gäste ein und freuen uns auf eine ereignisreiche, märchenhafte, bunte und klangvolle Herbstfestwoche sowie auf zahlreiche Lichter in unserem Wohngebiet!

Die Kinder und das Team vom „Kindernest Rodebach“

Wirtschaft

Rewe-Markt ist wieder eröffnet: Qualität und Regionalität stehen im Mittelpunkt

Zur Wiedereröffnung des umgebauten Rewe-Marktes im A71-Center waren neben den Vertretern des Rewe-Marktes und des Einkaufscenters sowie der Landrätin Peggy Greiser auch Bürgermeister Torsten Widder und die Wirtschaftsförderin der Stadt Zella-Mehlis, Estelle Gutberlet, anwesend. Der neue Markt wurde mit seinen Besonderheiten nach dem Umbau vorgestellt. So gibt es eine größere Obst- und Gemüseabteilung, eine Salatbar, eine größere Theke für warmes Essen und einen neu gestalteten Sitzbereich zum Verzehr von Speisen. Insbesondere werde viel Wert auf lokale Lieferanten gelegt, wie Vertriebsleiterin Maria Vinz zur Wiedereröffnung betonte.

Bürgermeister Torsten Widder dankte allen Beteiligten, die den Umbau mitgestaltet und vorangetrieben haben, um am Standort auch weiterhin eine hohe Qualität vorzuhalten. Landrätin Peggy Greiser sprach ebenfalls ihren Dank aus, dass an dem Standort investiert wurde und die Mitarbeitenden die Umbauphase gut mitgestaltet hatten.

Im Rewe-Markt sind derzeit 72 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt.

Das A71-Center wurde 1993 als Einkaufszentrum konzipiert und als Fachmarktcenter eingeweiht. Insbesondere betonte die Betreibergesellschaft die gute Zusammenarbeit mit der Stadt.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchgemeinde

Jeden Freitag, 9 Uhr
Gottesdienst (Marcel-Callo-Platz 2)

Jeden Samstag, 17.30 Uhr
Gottesdienst (Marcel-Callo-Platz 2)

Aktuelle Informationen unter www.katholisch-in-suhl.de

Evangelisch-lutherische Kirchgemeinde

Sonntag, 1. November, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl in der Magdalenenkirche

Sonntag, 8. November, 9.30 Uhr
Gottesdienst in der Kirche Zella St. Blasii

Martinstag am Mittwoch, 11. November
17 Uhr: Magdalenenkirche mit Pfarrer Schuft
17.10 Uhr: Kirche Zella St. Blasii / Martinsspiel mit Gemeindepädagogin Sandy Hübner

Sonntag, 15. November, 9.30 Uhr
Gottesdienst in der Kirche Zella St. Blasii

Vereine und Verbände

Sportnachrichten

Internationale Enduro Vintage Trophy: Trio aus Zella-Mehlis und Suhl holt Bronze

Drei Motorsportbegeisterte aus Zella-Mehlis und Suhl haben die Region erfolgreich beim internationalen Wettbewerb Vintage Trophy vertreten. Unter dem Namen MC Simson Suhl haben Oliver Ritz und Jens Ziegenhahn aus Zella-Mehlis gemeinsam mit Matthias Heller aus Suhl die Tradition, die dieser Sport in der Region hat, auf internationaler Bühne präsentiert. Und sie waren dabei sehr erfolgreich. Bürgermeister Torsten Widder gratulierte den erfolgreichen Teilnehmern nach dem Rennen zum dritten Platz und würdigte ihr Engagement.

Die Vintage Trophy ist die Mannschaftsweltmeisterschaft für historische Geländemotorräder und fand vom 29. September bis 3. Oktober im sächsischen Zschopau statt. Das erfolgreiche Trio belegte in der Silbervasen-Wertung als Team den dritten Platz. Insgesamt 46 Mannschaften aus 20 Nationen kämpften mehrere Tage um den Titel. Oliver Ritz auf der Simson GS 75 und Jens Ziegenhahn auf der Hercules GS 80 hatten bei der Beschleunigungsprüfung schon sehr erfolgreich abgeschnitten. An den beiden Enduro-Tagen mussten jeweils etwa 170 Kilometer rund um Zschopau sowie verschiedene Sonderprüfungen absolviert werden. In den Einzelwertungen der jeweiligen Klassen haben Oliver Ritz und Jens Ziegenhahn jeweils den zweiten Platz erreicht, Matthias Heller gelang auf seiner KTM GS 125 ein erfolgreicher fünfter Platz. Trotz technischer Probleme beim Abschlussrennen am letzten Tag konnten sich die drei Männer in dem starken Teilnehmerfeld behaupten und sicherten sich den Erfolg als Team. Nach vier harten Renntagen auf den historischen Maschinen hieß es: Bronze! Was für eine beachtliche Leistung. Auch Janek Ritz, der mit 17 Jahren als jüngster Teilnehmer antrat, war ebenfalls sehr gut im Rennen und platzierte sich im Mittelfeld.

Einen besonderen Dank richten die begeisterten Motorradsportler an ihre Betreuer, Sponsoren, Familien und Fans für die Unterstützung. Ohne sie alle wäre der Erfolg nicht möglich gewesen. Übrigens: Die drei historischen Maschinen, mit denen die Zella-Mehliser und Suhler das Rennen bestritten, sind jetzt ins Fahrzeugmuseum Suhl eingezogen.

Tabellenspitze verteidigt

Am ersten Oktoberwochenende machte sich die Kampfgemeinschaft Südthüringen zum zweiten Auswärtskampf der Saison auf den Weg nach Zirndorf. Ziel war es, die Tabellenspitze zu verteidigen.

Den Auftakt machte Reman Ahmad im Limit bis 57 kg im Freistil gegen Yigit Ali Bölük, gegen den Reman durch mehrere Rollen technisch überlegen siegte.Auch im zweiten Durchgang holte er vier Punkte für die Mannschaft.

In der Gewichtsklasse bis 130 kg im Freistil traf Grigor Girgoryan auf Mustafa-Tugra Bozkurt. Bereits nach 25 Sekunden beendete Grigor den Kampf mit einem Schultersieg.

Cedrik Dellit sorgte bis 98 kg im griechisch-römischen Stil mit sehenswerten Würfen über die Brust für eine technische Überlegenheit gegen Jann Nowroth.

Muntadher Raad Waad musste sich im Freistil bis 66 kg hingegen auf Schultern geschlagen geben.

Die Begegnung von Magnus Hötzel und Paul Weidel war von Beginn an sehr angespannt. Magnus ließ sich davon jedoch nicht beeindrucken und besiegte seinen Gegner Paul Weidel im Freistil bis 86 kg bereits nach einer Minute auf Schultern.

Dustin Richter unterlag Fabian Keck im Limit bis 75 kg im griechisch-römischen Stil nach Punkten. Trotz einer starken Aufholjagd von Dustin konnte der Heimkämpfer in letzter Sekunde noch die entscheidende Wertung erzielen.

Auch Marlon Jahn konnte in der Gewichtsklasse bis 130 kg im griechisch-römischen Stil den Kampf gegen Mustafa-Tugra Bozkurt mit einem Schultersieg für sich entscheiden.

Fabrice Wagner musste sich im Freistil im Limit bis 61 kg auf Schultern geschlagen geben. Willi Hempel siegte bis 98 kg im Freistil technisch überlegen über Jann Nowroth und sicherte der Mannschaft so vier Punkte.

Raphael Trautwein legte seinen Gegner Bedirhan Onat im griechisch-römischen Stil bis 66 kg gekonnt auf Schultern ab, was weitere vier Punkte für die KG bedeuteten.

Max-Willi Wieland sicherte sich bis 86 kg im klassischen Stil die technische Überlegenheit über Robert Weidel. Nach gekonnten Techniken wehrte er einen Konter geschickt ab und sorgte damit noch einmal für Spannung.

Den letzten Kampf des Abends bestritt Asif Safari bis 75 kg im Freistil gegen Antonio Felker. Der Heimkämpfer beendete den Kampftag mit einem Schultersieg.

Damit gewinnt die Kampfgemeinschaft Südthüringen auswärts deutlich mit 17:36 und verteidigt die Tabellenspitze.

Finja Schlütter

TTC-Nachwuchs glänzt bei den Kreismeisterschaften

Mit Titeln und zahlreichen Podestplätzen überzeugte der Nachwuchs des TTC Zella-Mehlis bei den diesjährigen Tischtennis-Kreismeisterschaften. Nach den Wettbewerben der U13 und U19 folgten am 4. Oktober in Mittelschmalkalden die Altersklassen U11 und U15.

Besonders groß war die Freude bei Edgar Held: Er gewann in der U15 erstmals den Kreismeistertitel im Einzel. Nach zwei knappen Fünfsatzsiegen bezwang er im Finale Karl Willi Heinze vom TTC HS Schwarza mit 3:1. Gemeinsam mit Béla Ben Diemar holte Held auch den Doppeltitel. Isa Zhen erreichte bei den U15-Mädchen einen Podestplatz und wurde mit An Bao Bui Zweite im Doppel.

In der U11 sicherte sich Simon Giese ungeschlagen den Einzeltitel. Magnus Riediger wurde Zweiter, Noah Greif Dritter und Timo Wenzel Vierter. Im Doppel gewannen Giese und Riediger vor Greif und Wenzel. Evelyn Langkau blieb bei den U11-Mädchen ebenfalls ungeschlagen und wurde Kreismeisterin. Mit Linh Phuong Nguyen gewann sie zudem das Doppel.

Bereits bei den U13-Jungen hatten die TTC-Talente stark aufgespielt: Béla Ben Diemar wurde Vizemeister, Enno Bärwald und Ben Schlütter belegten jeweils Rang drei. Im Doppel standen Diemar und Bärwald ganz oben. Weitere dritte Plätze gingen an die Paarungen Schlütter/Lendrich und Wenzel/Stiebritz. Bei den U13-Mädchen gewann Evelyn Langkau Bronze. Auch Marie Amm schaffte bei den U19-Mädchen mit Platz drei den Sprung auf das Podest.

Die Erfolge über mehrere Altersklassen hinweg zeigen die breite Entwicklung des Zella-Mehliser Nachwuchses. Regelmäßiges Vereinstraining und die zusätzliche Förderung am Südthüringer Tischtennis-Stützpunkt bilden dafür eine wichtige Grundlage.

Im November stehen die Südthüringer Meisterschaften an - auch hier gehen die Zella-Mehliser Talente wieder als Titelanwärter in die Wettkämpfe.

Erfolgreiche Zella-Mehliser Teilnehmer der Kreismeisterschaften am 4. Oktober 2026.

Frank Schneider verteidigt deutschen Meistertitel

Erneut Gold für den TTC Zella-Mehlis: Frank Schneider hat bei den Deutschen Seniorenmeisterschaften im Para-Tischtennis seinen Titel im Doppel erfolgreich verteidigt. Gemeinsam mit Dennis Weber vom TSV Thiede 1900 gewann er bei den Meisterschaften am 2. und 3. Oktober 2026 in Crumstadt, einem Stadtteil von Riedstadt, den Wettbewerb der Wettkampfklasse 8 in den Altersklassen I-III.

Bereits im Vorjahr hatte das Duo den deutschen Meistertitel errungen. Mit dem erneuten Erfolg knüpften Schneider und Weber an diese Leistung an und durften sich wieder über den ersten Platz auf nationaler Ebene freuen. Für den TTC Zella-Mehlis ist die Titelverteidigung ein besonderer sportlicher Erfolg und ein schöner Anlass, die Leistungen im Para-Tischtennis sichtbar zu machen.

Auch Thomas Ullrich vom TTV Hildburghausen kehrte mit zwei Podestplätzen zurück. In der Wettkampfklasse 10, Altersklasse III, wurde er im Einzel deutscher Vizemeister. Gemeinsam mit Bernd Knietsch vom TSV 1876 Nobitz belegte er zudem im Doppel der Wettkampfklasse 10, Altersklassen I-III, den dritten Platz.

Der TTC Zella-Mehlis gratuliert Frank Schneider und seinem Doppelpartner Dennis Weber herzlich zur erfolgreichen Titelverteidigung sowie Thomas Ullrich und Bernd Knietsch zu ihren Podestplätzen.

Zwei Tage, volle Halle, großer Sport

Am 14. und 15. November wird die Dreifelderhalle der Schillerschule zum Treffpunkt für Tischtennisfans! Der TTC Zella-Mehlis lädt zu einem Heimspielwochenende voller Tempo, Emotionen und packender Ballwechsel ein.

Bereits am Samstag ab 13.30 Uhr sind die zweite und vierte Mannschaft im Einsatz. Auch die Damen und die dritte Mannschaft schlagen im Laufe des Tages vor heimischem Publikum auf.

Zwei besondere Höhepunkte liefert die erste Mannschaft in der Regionalliga: Am Samstag um 17.30 Uhr steigt das Thüringenduell gegen Post SV Mühlhausen II. Am Sonntag um 13.30 Uhr folgt die Begegnung mit TV 1879 Hilpoltstein II.

Für unser junges Team zählt jeder Punkt - und jeder Fan auf der Tribüne! Ob Vereinsmitglied, Sportfan oder einfach neugierig: Kommt vorbei, fiebert mit und macht die Halle gemeinsam mit uns zum Heimvorteil. Kleiner Ball, großer Sport - wir sehen uns in der Halle.

Anzeigenteil

trauer-regional.de by LINUS WITTICH

Traueranzeigen

Ein Abschied. Ein Mensch. Viele Erinnerungen.

Hintergrund: © anya – stock.adobe.de, bearbeitet
Pastellblume: © halimqdh – stock.adobe.de

Wer dich gekannt, wird dich nie vergessen.

Wir nehmen Abschied von unserer Mutter
und Schwiegermutter, Oma und Uroma,
Schwägerin, Pate und Tante

Ursula Wenzel

geb. Völcker

* 03.03.1935 † 29.09.2026

Deine Kinder Thomas, Uwe und Katrin mit Familien

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.
Für die erwiesene Anteilnahme möchten wir uns bei
allen recht herzlich bedanken.

Benshausen, Meiningen, Viernau, im Oktober 2026

trauer-regional.de by LINUS WITTICH

TRAUERANZEIGEN
SCHALTEN UND FINDEN

Mit einer Danksagung stellen Sie sicher,
niemanden zu vergessen.

Was man tief im Herzen besitzt, kann man durch den Tod nicht verlieren.

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen
von meinem lieben Mann, guten Vater und Schwiegervater,
herzensguten Opa, Uropa und Pat

Hans Wahl

* 22.05.1929 † 20.09.2026

In stiller Trauer:
Deine Hannelore
Deine Martina mit Frank
Dein Detlev
Deine Petra
Deine Enkel und Urenkel
im Namen aller Angehörigen

Für die vielen Beweise der Anteilname bedanken
wir uns herzlich.
Besonderen Dank seiner Hausarztpraxis Frau Dr. Eichler,
dem Pflegedienst vom DRK Suhl, der Trauerrednerin
Viola Rißeler und dem Bestattungsinstitut Hellmann.

Zella-Mehlis, im Oktober 2026

trauer-regional.de
by LINUS WITTICH

Traueranzeigen

Ein Abschied. Ein Mensch. Viele Erinnerungen.

Hintergrund: © anya – stock.adobe.de, bearbeitet
Pusteblume: © helmsdph – stock.adobe.de

Wenn ihr an mich denkt,
seid nicht traurig.
Erzählt lieber von mir und
traut euch ruhig zu lachen.
Lasst mir einen Platz zwischen euch,
so wie ich ihn im Leben hatte.

Stefan Kirchner

* 13.01.1951 † 07.10.2026

In liebevoller Erinnerung nehmen wir
schweren Herzens Abschied:

Deine Töchter Marion und Kristin
mit ihren Familien,
sowie alle Angehörigen und Freunde.

Die Trauerfeier findet am Sonnabend,
dem 7. November 2026, um 11.00 Uhr
in der Trauerhalle auf dem Waldfriedhof
Zella-Mehlis statt.

Zella-Mehlis, im Oktober 2026

Wir möchten uns auf diesem Weg ganz herzlich bei allen
bedanken, die uns in der schweren Zeit des Abschieds von

Thomas Weiß

*** 19.11.1975 † 05.09.2026**

auf so vielfältige und liebevolle Weise
bedacht und Trost gespendet haben.
Wir sind überwältigt von der großen Anteilnahme.
Es ist gut zu wissen, dass viele Menschen Thomas
so sehr geschätzt haben und ihn in guter
Erinnerung behalten werden.

In stiller Trauer
Manuela, Luis und Ben Weiß
Wolfgang und Renate Weiß
Holger, Ute, Paul Jonas und Rebecca Weiß

Dresden, Benshausen und Stuttgart, im September 2026

Traueranzeigen / Trauerdanksagungen

Sehr geehrte Leserinnen und Leser!

Gedenken Sie eines geliebten Menschen mit einer Traueranzeige in Ihrem Mitteilungsblatt. Gestalten Sie in aller Ruhe in nur wenigen Schritten Ihre persönliche Danksagung über das Internet!

Einfach auf **www.wittich.de/traueranzeigen** gehen und den Erscheinungsort eingeben. Hier können Sie aus verschiedenen Anzeigenvorlagen auswählen oder selbst kreativ sein!

Sie haben Fragen? Wir sind für Sie da.
Telefonisch: 03677/2050-0 oder per E-Mail: info@wittich-langewiesen.de

---

Es muss von
Herzen
kommen, was auf Herzen wirken soll.
Johann Wolfgang
von Goethe

PIETÄT BESTATTUNGEN SONNEBERG

www.roga-pietaet.de

SUHL 03681–350995

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Wir sind ein erfolgreiches und expandierendes Unternehmen im Verlagswesen mit Standort in Langewiesen und geben mehr als 160 verschiedene Amts- und Mitteilungsblätter für Städte und Gemeinden in Thüringen heraus. Um die Ansprüche unserer Kunden an Erreichbarkeit, Freundlichkeit und Zuverlässigkeit noch besser erfüllen zu können, suchen wir eine/n

■ Medienberater/in
Außendienst

Diese Aufgabe wartet auf Sie:
- Innerhalb eines definierten Verkaufsgebietes in Thüringen betreuen Sie unsere Kunden und gewinnen neue dazu.

Ihr Profil umfasst:
- Interesse an Printmedien sowie die Pflege und der Aufbau unseres Kundenstammes.
- Eine überzeugende Persönlichkeit mit seriösem und gepflegtem Erscheinungsbild sowie Teamfähigkeit, Verhandlungsgeschick und rhetorischen Fähigkeiten.
- Einen strukturierten und organisierten Arbeitsstil.
- Den Besitz der Fahrerlaubnis B.

Wir bieten Ihnen:
- Die Mitarbeit in einem erfolgsorientiertem Team.
- Eine vielseitige und herausfordernde Aufgabe im festen Angestelltenverhältnis.
- Den Einstieg in einen Beruf, in dem man Geld verdienen kann.
- Eine Chance zum 1.1.2027.

Interessiert?
Wir freuen uns auf Ihre ausschließlich schriftlichen Bewerbungsunterlagen.

LINUS WITTICH Medien KG
z. Hd. Herrn Reise,
In den Folgen 43, 98693 Ilmenau
E-Mail: m.reise@wittich-langewiesen.de
www.wittich.de

JOBS IN IHRER REGION
jobs-regional.de by LINUS WITTICH

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

SIE FEHLEN UNS!

+ + ? =

Ergänzen Sie unser Team in Thüringen?

Wir suchen **schnellstmöglich** ein

Verkaufstalent (m/w/d) im Innendienst (30 h)

Sie …
- verfügen über Verkaufserfahrung und telefonieren gerne
- sind rhetorisch versiert und haben eine angenehme, ausdrucksstarke Telefonstimme
- sind in jeder Situation freundlich und hilfsbereit
- sind teamfähig und haben Freude am Umgang mit Kunden

Dann sind Sie bei uns richtig!

Bewerben Sie sich gleich!
m.reise@wittich-langewiesen.de

LINUS WITTICH Medien KG
In den Folgen 43, 98693 Ilmenau
z. H. Mirko Reise

Diese Preise sind der Wahnsinn!
Jetzt günstig online drucken
Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!
LW-FLYERDRUCK.DE
Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

– Anzeigen –

Bauen & Wohnen

Ihr Projekt. Ihr Stil. Ihr Zuhause.

stock.adobe.com - womue

Gartenhaus planen

– Anzeige –

Größe allein ist noch keine gute Lösung

Viele Gärten brauchen früher oder später einen geschützten Platz für Geräte, Möbel oder Zubehör. Das Gartenhaus scheint dafür die einfache Antwort zu sein. Doch in der Praxis zeigt sich schnell: Nicht jedes Modell passt zu jedem Grundstück, und nicht jede Größe löst automatisch die Platzprobleme. Entscheidend ist, wie das Gartenhaus genutzt werden soll.

Wer nur an Schaufel, Gießkanne und Rasenmäher denkt, unterschätzt oft den tatsächlichen Bedarf. Hinzu kommen häufig Polster, Pflanztöpfe, Kinderspielzeug, Fahrräder oder kleinere Maschinen. Deshalb lohnt es sich, den Inhalt vorher möglichst konkret durchzugehen. Erst dann lässt sich abschätzen, welche Fläche, Türbreite und Innenhöhe wirklich sinnvoll sind. Gerade sperrige Geräte brauchen nicht nur Lagerraum, sondern Bewegungsfläche beim Ein- und Ausräumen.

Auch der Standort ist wichtiger, als viele zunächst annehmen. Ein Gartenhaus am hinteren Grundstücksrand kann optisch stimmig wirken, ist aber unpraktisch, wenn regelmäßig schwere oder nasse Geräte transportiert werden. Kurze Wege zum Nutzgarten, zur Terrasse oder zur Einfahrt machen den Alltag oft einfacher. Gleichzeitig sollte das Haus so stehen, dass Feuchtigkeit, Verschattung und Zugänglichkeit mitgedacht werden.

Beim Material geht es nicht nur um Geschmack. Wichtig sind Pflegeaufwand, Witterungsbeständigkeit und die Frage, wie dauerhaft das Haus genutzt werden soll. Wer zusätzlich Strom, Beleuchtung oder Arbeitsfläche einplant, sollte das früh berücksichtigen.

Ein gutes Gartenhaus entsteht deshalb nicht aus dem Katalog heraus, sondern aus dem Bedarf. Wer Nutzung, Standort und Ausbau ehrlich prüft, schafft keine Abstelllösung auf Verdacht, sondern einen praktischen Mehrwert für den ganzen Garten.

Herbstaktion 2026

Dach / Fassade / Metallbau

Unsere Beratung und Angebot sind kostenlos und unverbindlich!

Achtung Hausbesitzer!

Seit 28 Jahren ist unser Team Ihr zuverlässiger Partner bei Sanierungsfragen rund um Ihr Haus!

• Tonziegeldächer • Flachdachsanierung • Holzarbeiten • PrefaDach
• Dachklempnerarbeiten • Dachreparaturen • Schieferarbeiten • Fassadenputze
• Zäune/Tore/Geländer in Edelstahl/verzinkt

Preisbeispiel 100 m²

• **Dachumdeckung** mit Betondachsteinen	**ab 13.500 €**
• **Ultraleichtdach,** Alu-Dachpfanne, nur 2 kg/m²	**ab 14.750 €**
• **Dachfläche** mit Bitumenschindeln	**ab 10.700 €**
• **Fassadenanstriche/Holzanstriche**	**ab 5.950 €**
• **Fassadenputz**	**ab 11.550 €**
• **Gartenzaun/Terrassengeländer** 10x1,20 m	**ab 4.590 €**

Jetzt Buchen zum Preis von 2026 und Termin für Frühjahr 2027 sichern!

Dachdeckerbetrieb Bau Gut Bedacht, Malermeister Ullrich | Schreinermeister Koch, Metallbaumeister Eubling

LB Umwelt- und Tiefbautechnik GmbH – Das Handwerkerhaus
Die Arbeitsgemeinschaft der Meister-Fachbetriebe
Am Vogelherd 97 | 98693 Ilmenau | E-Mail: lbut-gmbh@gmx.de

Tel. 03677 - 207736

28 Jahre

Immobilien-Sofortkauf.de
Wir suchen Häuser!
06625-1820

LW-Service auf einen Klick:
www.wittich.de

Große Mäntel-Aktion für Herren -50%
Wir brauchen Platz!
Alle Winter-Kurzmäntel u. Longjacken ab sofort zum
1/2 Preis

Bekleidungshaus Slomka
Mühlstraße 8, 98544 Zella-Mehlis, 03682 487263
Mo.-Fr. 9°°-18°° Sa. 9°°-12°° Uhr

ROHR- & KANALSERVICE
Reinhold GmbH
Freie Rohre.
Klare Lösungen.
24 h Service

UNSERE LEISTUNGEN
- Rohrreinigung – WC · Küche · Keller · Bad
- Kanal-TV-Untersuchung
- Kanalsanierung – Ohne Aufgraben
- Rückstausicherung

Ihr Ansprechpartner für Ihre Region
Herr Schlosser
JETZT ANRUFEN
0151 74330809

Bestattungsinstitut HELLMANN
www.bestattung-hellmann.de

Seit 1992 ihr zuverlässiger, einfühlsamer und fairer Partner in Zella-Mehlis, dem Haseltal und der Dolmarregion.

Heinrich-Ehrhardt-Straße 14
98544 Zella-Mehlis

Telefon Tag und Nacht: **03682 - 483501** oder **036847 - 33602**
Alle Bestattungsarten · Formalitäten · Bestattungsvorsorge · Individuelle Trauerfeiern

BESTATTUNGSHAUS SCHÄFER
seriös und zuverlässig seit 1992

Mit eigenem Raum für kleine, individuelle Trauerfeiern

Wir sind für Sie da **Tag und Nacht.**

Unverbindliche Beratung in allen Fragen der Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten.

www.bestattung-schaefer.de

Hauptbüro Zella-Mehlis
Louis-Anschütz-Straße 17
Tel. 0 36 82 / 48 29 66

Oberhof
01 74 / 40 91 744

Ebertshausen
Tel. 01 60 / 8 43 03 59
03 68 43 / 7 23 35
0 36 81 / 72 72 72

Frau Renate Eckstein
Ihre Ansprechpartnerin im Trauerfall am Ort Ihrer Wahl

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Wir sind jetzt ein Team
Ihre Medienberaterinnen vor Ort

Caroline Thieme
Gebietsverkaufsleiterin
Tel.: 0151 56177721
c.thieme@
wittich-langewiesen.de

Nadine Twele
Verkaufsinnendienst
Tel.: 0175 5951012
n.twele@
wittich-langewiesen.de

www.wittich.de
Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Gut informiert durch Ihre Heimat- und Bürgerzeitung!

Urlaub im Rotweinparadies Ahrtal

Ferienwohnung „Himmelchen" im romantischen Ahrweiler

Schön eingerichtete Ferienwohnung in Ahrweiler für 2 – 4 Personen. Direkt am Ahr-Rad-Wanderweg und 10 Gehminuten zum mittelalterlichen Stadtkern. Ab 59,– € pro Nacht inkl. Nebenkosten, Endreinigung und Umsatzsteuer (zzgl. Gästebeitrag der Stadt).

Einzelunternehmung Karl Heinen · Delderstraße 33
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler · Ortsteil Ahrweiler
Tel.: 02641/36076 oder Mobil: 0160/1714841
Mail: h.pacyna@web.de · Net: www.himmelchen.de